

Bundeskammer: Wallushek neuer Chef der Ingenieure

Utl: Offensive beim Planungsexport soll Ausfuhrmärkte
sichern=

Wien (OTS) - Wolfram Wallushek-Wallfeld wurde zum neuen Ingenieurvorsitzender in der Ziviltechnikerkammer gewählt. Er tritt damit die Nachfolge von Josef Robl an. Der neugewählte Vorsitzende will sich vor allem für eine Offensive beim österreichischen Planungsexport stark machen. Österreich besitze in den Bereichen Tourismus, Umwelt, Wasserkraft und Tunnelbau ein besonders hohes Know-how, aus dem sich zahlreiche Exportchancen an Planungs- und Zulieferleistungen ergeben. Die Regierung müsste allerdings Erst-Studien finanzieren, um auf den Bedarf der Zielländer rasch und unbürokratisch reagieren zu können. Wenn die Regierung eine solche Planungsexportoffensive nicht bald ermöglicht, werden aber ganze Exportmärkte verloren gehen, erklärte Wallushek. Der 53jährige Baufachmann führt seit 1981 erfolgreich ein Zivilingenieurbüro in Graz. Generalplanung und Industriebau zählen heute zu seinen Spezialgebieten. In der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten war er bisher Obmann der Fachgruppe Bauwesen.

Rückfragehinweis: Paul Vecsei

Pressesprecher der Bundeskammer der
Architekten und Ingenieurkonsulenten
Tel.: 503-44-00

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0014 1997-04-20/09:30

200930 Apr 97

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19970420_OTS0014